

John Pütz sitzt wie wir alle zuhause und macht sich so seine Gedanken ...

Um das Corvid19 tun sich ja gerade jede Menge Theorien, auch die beklopptesten, auf. Von wegen Chinesen hätten das erfunden, um ihre Alten los zu werden und all so ein Kram. Ich weiß zwar selbst nicht, was das soll und wie das zusammen hängt, aber das kommt mir doch ein wenig wie Stuss vor. Weil die haben ja schon nur ein Kind. Da schaffste dem doch nicht noch die Geschenke-Lieferanten ab! Kann bei uns natürlich alles nicht passieren. Denn wir haben ja andere Bekloppte. Die vom deutschen Volk und so träumen. Da wäre das ja kontraproduktiv, wenn man zum einen Angst hat, man würde ausgetauscht und zum anderen die Alten wegschaffen will und den Nachwuchs besser auch gleich minimiert, damit „der Feind“ wenig vorfindet. Obwohl, wenn ich genauer drüber nachdenke ... so ähnlichen Blödsinn hat schon mal so ein abgebrochener Zwerg aus Österreich zum Besten gegeben und es soll echt Leute gegeben haben, die darauf abgegangen sind.

Nun denn. Aber merkwürdig ist schon, dass es genau in die Fastenzeit fällt, oder? Ist es vielleicht doch irgendwas Christliches? Ich kenne mich da nicht so aus. Und dass zum Abschied der Kardinal Marx sich so was ausdenkt, um mal Ruhe im Karton zu haben – da ist der doch gar nicht der Typ für, oder?

Aber wie gesagt: Immer feiern sie erst Karneval und dann wird fünf Wochen gefastet und dann kommt die Karwoche und alle sind froh, sich wieder die Plauzen voll hauen zu können. Da scheint dies ja fast wie für gemacht. In Heinsberg hauen sie auf den Putz, dann wird allen – ob Jecken oder nicht – die Fastenzeit verordnet und zu Ostern freuen wir uns, mal wieder ´ne große Sause in der Kirche machen zu können – so mit Glocken-Techno und allem Drum und Dran. Heißt das deswegen vielleicht auch Kar-Antäne?

Na, ich merk schon, zu viel an die Decke starren, macht irgendwie Kirre im Kopp. Oder?

Ich glaub, ich muss mal an die frische Luft.

